

[Download free pdf] Glck im Alter: Zu Besuch bei 21 glcklichen Menschen im Alter von 65 bis 95 Jahren

Glck im Alter: Zu Besuch bei 21 glcklichen Menschen im Alter von 65 bis 95 Jahren

Von Andreas Kumpf

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #566991 in BcherVerffentlicht am: 2012-02-01Abmessungen: 11.38 x .79b x 9.411, Einband: Gebundene Ausgabe160 Seiten | File size: 50.Mb

Von Andreas Kumpf : Glck im Alter: Zu Besuch bei 21 glcklichen Menschen im Alter von 65 bis 95 Jahren

before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Glck im Alter: Zu Besuch bei 21 glcklichen Menschen im Alter von 65 bis 95 Jahren:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Positive WirkungVon B. RpkeHier werden verschiedene Menschen vorgestellt, denen es gelungen ist, mit dem Alter positiv umzugehen und glcklich zu sein. Wie das gelingen kann, darber entdeckt man eine Menge in dem Tollen Buch mit den wunderbaren Fotos. Ich habe das Buch meinen Eltern zur Diamantenen Hochzeit geschenkt, damit sie nach 60 Jahren Ehe weiterhin einen mutmachenden Ausblick haben. Die IDee ist aufgegangen und die Beschenkten haben Gefallen dran gefunden.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Sorge, aber Sorge nicht zu viel. Es kommt doch alles wie Gott will."Von Dr. M.Diese zwei Stze findet man auf einem Foto in diesem Buch. Es zeigt ein Tuch, in

das sie fein suberlich gestickt wurden und das irgendwo bei Erna und Willi an der Wand hngt. Andreas Kumpf hat Erna und Willi besucht, weil sie von sich behaupten, glcklich zu sein. Sie haben ihm ihr Leben erzht und ihr Glck erklrt. Wenn man das und die 20 anderen kurzen Vorstellungen liest, wird deutlich, wie verschieden Menschen empfinden und wie unterschiedlich die Ratschlge ausfallen, die anderen fr persnliches Glck mit auf den Weg gegeben werden. Glck ist zunchst nichts weiter als ein abstrakter Begriff, ber dessen Inhalt sich selbsternannte Experten gerne streiten. Jeder Mensch wird dieses Gefhl jedoch fr sich auf seine ganz eigene Weise empfinden und definieren. Im Alter wird ein Glcksgefhl sich anders anfhlen als in der Kindheit oder in der Jugend. Wenn man rstig bleibt, sich nicht einsam fhlt und ohne Gram auf die vergangene Lebenszeit zurckblicken kann, dann werden das wohl die meisten Alten in irgendeiner Weise als Glck empfinden. Zwischen Vorwort und Nachbetrachtung stehen in diesem Buch 21 Lebensgeschichten, erzht von alten Menschen. Manchmal sind es eigentlich zwei Leben, denn oft werden Paare vorgestellt. Der Autor hat sie besucht, interviewt und fotografiert. Trotz der Krze sind diese Geschichten nicht selten berhend. Aber knnen sie uns ein Rezept oder wenigstens Ratschlge vermitteln, damit wir auch im Alter glcklich sind? Wohl eher nicht, denn wie wir selbst empfinden werden, entscheidet sich allein in unserem Kopf. Wenn man etwas aus diesem Buch lernen kann, dann ist es die sich immer wieder in den Lebenslufen dieser Menschen wiederholende Erfahrung: Ob man glcklich ist, entscheiden nicht die Umstnde des Lebens, sondern das individuelle Empfinden dieser Umstnde. Unter diesem Gesichtspunkt lesen sich die vllig verschiedenen Lebensberichte wie eine einzige Lektion. Denn mit der Erfahrung des Alters sieht man wohl das Wesentliche deutlicher als je zuvor. Ohne dieses gemeinsame Band wird man das Buch jedoch wie eine Sammlung von kurz beschriebenen Lebenslufen betrachten, die aus einer anderen Zeit stammen, irgendwie fremd klingen, wenn man noch jnger ist als die Befragten, und die vielleicht als nicht relevant abgetan werden knnen, weil inzwischen eine andere Zeit angebrochen zu sein scheint. Doch das knnte ein Irrtum sein. Merkwrdigerweise werden in westlichen Kulturen die letzten Lebensabschnitte von Menschen seltsam behandelt. Sie erscheinen nicht zum Normalzustand des Lebens zu gehren, was im Angesicht alternder Gesellschaften paradox wirkt. Alte Menschen werden oft wieder wie Kinder behandelt. Auch in diesem Buch herrscht ein seltsamer Grundton. Es sind eben Erna und Willi und nicht Herr und Frau Sowieso. Vielleicht hat das der Autor nicht bemerkt, und sicher wird er es weit von sich weisen. Aber nachdenken knnte man darber vielleicht doch einmal, denn schlielich werden wir alle mal alt, auch wenn wir uns das nicht vorstellen knnen oder wollen. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Achtung vor dem Alter, Respekt vor der Lebensleistung und der Lebenserfahrung von Menschen- in diesem Buch lernt man es. Von Winfried Stanzick Das Alter wird wieder neu entdeckt. Das hngt nicht nur damit zusammen, dass die Menschen immer lter werden, auch nicht daran, dass man in Zukunft mehr von ihnen brauchen wird mit ihren unschtzbaren Erfahrungen und Kenntnissen in einer Gesellschaft, in der seit langem die nachwachsenden Jahrgnge kleiner werden. Es ist eine Wiederentdeckung von etwas, was seit biblischen Zeiten zur Kultur der Menschen gehrte, in einer Phase des Jugendlichkeitswahns seit einigen Jahrzehnten aber in Vergessenheit zu geraten drohte. Ich rede von der Achtung vor dem Alter, dem Respekt vor der Lebensleistung und der Lebenserfahrung von Menschen. Ich rede von der Weisheit, die ein Mensch erlangt, wenn er siebzig, achtzig oder gar ber neunzig Jahre durch Hhen und Tiefen, mit schnen und schmerzhaften Erfahrungen, zuletzt auch mit immer mehr Erfahrung von Verlust, sein Leben gelebt hat. Andreas Kumpf hat 21 alte Menschen zwischen 65 und 95 Jahren besucht und mit ihnen lange Gesprche gefhrt. Den beiden jungen Fotografen Carina Hinterberger und Sebastian Freiler ist es auf eine beeindruckende Weise gelungen, durch ihre ausdrucksstarken Bilder etwa einzufangen und sichtbar zu machen von den unterschiedlichen Lebensspuren der Menschen, die da aus ihrem Leben erzhlen. Es war eben nicht immer nur Glck, das diesen Menschen begegnet ist. Ganz im Gegenteil. Sie berichten von Erfahrungen des Krieges, des Leides und des Verlustes. Doch rckblickend erkennen alle auf ihre unterschiedliche Weise die Spuren, die das Glck in ihrem Leben dauerhaft hinterlassen hat. Fr den Leser wird deutlich: es gibt da kein Rezept, sondern den "Schlssel fr die Essenz des Glcks" hat jeder Mensch mit seinem unverwechselbaren Leben und seinem Schicksal selbst in sich. Vielleicht ist es so etwas wie die Gnade des Alters, dass man mit zunehmender Lebenszeit die Dinge und die Welt differenzierter, manchmal weiser zu sehen lernt. Dass man mit jedem Jahr und mit jeder Krise mehr lernt, was wichtig ist im Leben und dafr eine stille und glckliche Dankbarkeit empfinden kann. Ich wnsche diesem Buch viele auch junge Leser. Ich wnsche jedem das offene Herz, diese Lebensgeschichten in sich hineinzulassen, sie nicht als alte Kamellen von alten Leuten abzutun, sondern in ihnen etwas zu entdecken, was ihr eigenes, von Hektik und Stress geprgtes Leben bereichern kann. Ein Leben in einer Welt, in der es scheint, als sei das Glck etwas Materielles, das mit Jungsein und Schnheit, mir Erfolg und Begehrtwerden zu tun habe.

Produktbeschreibung Der Schutzumschlag mit leichten Gebrauchsspuren - Gut und liebevoll verpackt - Schneller Versand nach Deutschland und sterreich (wertversichert) - Mehrkosten trgt der Verkufer - Zehn% Rabatt und nur einmal Porto-bezahlen bei Mehrfachbestellungen - fr Versand in andere Lnder mich bitte anmailen - danke! -

Kurzbeschreibung Und das Glck bleibt. Das Glck im hohen Alter finden und das Leben genieen. Der Psychologe Dr. Andreas Kumpf wei um die Sehnsucht der Menschen nach Glcksempfinden und gibt einen unterhaltsamen wie nachdenklich stimmenden Einblick in ein einzigartiges Projekt: Bei seiner Suche nach der Essenz des Glcks im Alter

interviewte der Autor 21 glückliche Menschen zwischen 65 und 95. Das Ergebnis dieser Gespräche lässt den Leser dieses Buches an Unerwartetem und Berührendem teilhaben. Die beschriebenen Lebensgeschichten gehen unter die Haut und bringen einen selbst dazu, über das eigene Leben und Glück nachzudenken. Es sind aber nicht nur einfache Erzählungen, sondern wichtige Zeitzeugnisse. Die Essenz des Glücks zieht sich, trotz aller Unterschiedlichkeit der hier porträtierten Menschen, wie eine deutliche Spur durch ihre Lebensläufe. Begleitet werden die Geschichten von ausdrucksstarken Fotos, die uns den Alltag der fröhlichen Senioren miterleben lassen. Eines wird beim Lesen des Buches deutlich: Wir können mit Zuversicht und Freude dem Alter entgegensehen, denn das Glück im Alter ist einfacher und intensiver, als man es sich landläufig vorstellt.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Prof. Dr. Andreas Kumpf ist 1967 im Herzen des Ruhrgebietes geboren. Dort studierte er an der Ruhr-Universität Bochum Psychologie. Seit seinem 26. Lebensjahr lebt er in Österreich und führt sein international tätiges Beratungsunternehmen mit Schwerpunkt Strategie- und Führungskräftentwicklung. Nach fast 20-jähriger Geschäftsführung zog es ihn wieder zu seinen wissenschaftlichen Wurzeln zurück. Er ist Gründungsmitglied eines außeruniversitären Forschungsinstituts in Graz und lehrt Psychologie an verschiedenen Hochschulen. Als Vorstand des Instituts für Glücks- und Wohlbefindensforschung untersucht jene psychologischen Faktoren, die für ein gelungenes Leben, insbesondere für erfolgreiches und zufriedenes Altern ausschlaggebend sind. Er ist als Autor, Forscher und Berater tätig.